

Niederschrift
über die Sitzung des Sozialausschusses
der Gemeinde Wees
am Mittwoch, den 28. November 2018
im Thessaloniki

Tagesordnung:

1. Verpflichtung der bürgerlichen Ausschussmitglieder durch den Ausschussvorsitzenden gemäß § 46 Absatz 6 Gemeindeordnung (GO)
2. Beschlussfassung über die im nicht öffentlichen Teil der Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
3. Gemeindeveranstaltungen 2019
4. Restaurierung eines Bildes von Barthel Gilles – hier Antrag auf Zuschuss.
5. Krippenhaus Wees
6. Kulturangebot in Wees, hier: Neujahrskonzert
7. Wahl Seniorenbeirat
8. Discotaxi
9. Verschiedenes

Anwesende

seitens des Ausschusses für Soziales:

| | |
|------------------|--|
| Joachim Pahl | Ausschussvorsitzender |
| Niels Wolfsdorf | Sozialausschussmitglied |
| Ute Bewernick | Sozialausschussmitglied |
| Andreas Andresen | Sozialausschussmitglied |
| Petra Neuhaus | Sozialausschussmitglied |
| Joscha Jaskolka | bürgerliches Sozialausschussmitglied |
| Annette Clausen | bürgerliches Sozialausschussmitglied |
| Uwe Painer | bürgerliches Sozialausschussmitglied |
| Joachim Müller | bürgerliches Sozialausschussmitglied (ab 20.15 Uhr, davor vertreten durch Michael Eichhorn). |

Anwesende

seitens der Gemeindevertretung

Bürgermeister Michael Eichhorn
Gemeindevertreter Klaus-Peter Nielsen
Gemeindevertreter Patrick Nissen
Gemeindevertreter Arnd Ohlenbusch

Anwesende

seitens des Seniorenbeirats

Ilse Simonsen
Marianne Huy
sowie ca. 5 Zuhörer/innen.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.20 Uhr

Der Ausschussvorsitzende Joachim Pahl begrüßt die erschienenen Ausschussmitglieder, den Bürgermeister, die Gemeindevertreter sowie die Gäste.

Er stellt fest, dass gegen Form und Frist der Einladung keine Einwände erhoben werden. Ferner stellt er die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

TOP 1: Verpflichtung der bürgerlichen Ausschussmitglieder durch den Ausschussvorsitzenden gemäß § 46 Absatz 6 Gemeindeordnung (GO)

Der Ausschussvorsitzende verpflichtet die bürgerlichen Mitglieder des Ausschusses mit Handschlag und der Formel ‚Ich verpflichte dich zur gewissenhaften Erfüllung deiner Obliegenheiten als Ausschussmitglied und führe dich in dein Amt ein‘.

TOP 2: Beschlussfassung über die im nicht öffentlichen Teil der Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte

Es gibt keinen Tagesordnungspunkt, der unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln ist. Der Vorsitzende beantragt eine Ergänzung der Tagesordnung um den Punkt ‚Ausstattung Blockhaus‘, abzuhandeln vor dem Punkt ‚Verschiedenes‘. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 3: Gemeindeveranstaltungen 2019

a. Rückblick Laternenumzug vom 03.11.2018

Der Vorsitzende berichtet von einer sehr guten Resonanz in der Bevölkerung; es ist ausgesprochen erfreulich, dass so viele junge Familien mit ihren Kindern teilnehmen. Ein besonderer Dank gilt der Feuerwehr für die Organisation.

b. Entsorgung der Tannenbäume am 12.01.2019

Die Entsorgung der Tannenbäume soll in diesem Jahr wieder durch Verbrennen erfolgen, da es nicht gut ist, sie allzu lange auf dem Gelände des Blockhauses liegen zu haben.

Termin: Samstag, den 12.01.2019, 16.00 bis 18.00 Uhr. Die Information der Bürgerinnen und Bürger erfolgt durch Veröffentlichung im Amtsboten und in den Moorritaten sowie durch Aushang und Flyer.

Die Feuerwehr übernimmt den Getränkeverkauf, die Gemeindevertretung den Bratwurstverkauf. Als Unterstand für den Grill werden 3 Weihnachtsmarkthütten genommen, die ohnehin zum Adventskaffee bei der Feuerwehr benötigt werden.

Die Feuerwehr stellt ihren Grill zur Verfügung.

Seitens des Sozialausschusses stellen sich als Helfer zur Verfügung: Michael Eichhorn, Uwe Painer

c. Fasching in Oxbüll am 02.03.2019 (Samstag vor Rosenmontag)

d. Gemeindefest am 17.08.2019

Im Jahr 2019 soll wieder ein Gemeindefest stattfinden; der Termin steht schon seit längerer

Zeit fest. Der 17.08.2019 war deshalb ausgewählt worden, weil es sich um das erste Wochenende nach den Sommerferien handelt.

Es soll eine Abendveranstaltung mit Livemusik werden. Als Veranstaltungsort ist die Fintzenhalle vorgesehen.

Angesichts des organisatorischen und finanziellen Aufwands wird es als erforderlich erachtet, dass die Gemeindevertretung in dieser Angelegenheit entscheidet. Der Sozial- ausschuss beschließt einstimmig, der Gemeindevertretung einen derartigen Beschluss zu empfehlen.

Für den Festausschuss, der noch durch Vertreter/innen der Gemeindevertretung ergänzt werden kann, erklären sich bereit: Nils Wolfsdorf, Petra Neuhaus, Joachim Pahl, Christina Gniosdorz

e. Kinderfest am 07.09.2019

Am ersten Samstag im September findet traditionell ein Kinderfest der Gemeinde statt. Das soll auch im Jahr 2019 so sein.

Allerdings muss sichergestellt sein, dass genügend Helferinnen und Helfer mitwirken. Es wird erwartet, dass Weeser Bürgerinnen und Bürger sich beteiligen, weil die Arbeit von der Gemeindevertretung alleine nicht zu leisten ist. Es soll ein Aufruf erfolgen, in dem Mitwirkung von 3 – 5 Stunden erbeten wird. Sofern nicht mindestens 25 Helfer/innen ihre Bereitschaft erklären, kann das Fest nicht stattfinden.

f. Laternenumzug am 02.11.2019

Der Laternenumzug soll ablaufen wie im Jahr 2018; der Spielmannszug ist bereits engagiert.

g. Veranstaltungen der Feuerwehr (alleinige Verantwortung der Feuerwehr)

1. Adventsnachmittag am 01.12.2018
2. Maibaumfest am 30.04.2019
3. Adventsnachmittag am 30.11.2019

TOP 4: Restaurierung eines Bildes von Barthel Gilles – hier Antrag auf Zuschuss.

Die Hauseigentümer des Hauses Heideweg 29 lassen auf eigene Kosten die Wandmalerei des ehemaligen Hauseigentümers Barthel Gilles restaurieren; die Kosten dafür betragen voraussichtlich 4000€. Dafür erbitten sie einen Zuschuss von der Gemeinde. Angesichts der Tatsache, dass die Gemeinde einen Weg nach ihm benannt und auch 2 Originale von ihm gekauft hat, wird die Auffassung vertreten, dass das Projekt finanziell unterstützt werden soll, auch wenn es sich an einer privaten Hauswand befindet.

Dem Vorschlag, 20% der Kosten zu übernehmen (aber maximal 1000€) wird mehrheitlich zugestimmt (7 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen). Voraussetzung ist allerdings, dass die Bepflanzung so weit zurückgeschnitten wird, dass die Wandmalerei gut erkennbar ist und dass sie längerfristig erhalten bleibt. Eine Hinweistafel wird ebenfalls von der Gemeinde übernommen.

TOP 5: Krippenhaus Wees

Der Vorsitzende begrüßt die unter den Zuschauern anwesende Leiterin des Krippenhauses, Britta Erichsen.

Er informiert darüber, dass die erbetene Geschwindigkeitsreduktion aus straßenverkehrsrechtlicher Sicht leider nicht möglich ist.

Der kürzlich angebrachte Sichtschutz hat positive Auswirkungen auf die öffentliche Wahrnehmung; eine Beschilderung des Krippenhauses durch Adelby1 wird zeitnah erfolgen.

Anmeldesituation: aktuell 1 Gruppe mit 9 Kindern; die 2. Gruppe wird es ab März geben.

Auch wenn die Elternbeiträge im kreisweiten Vergleich relativ hoch liegen, ist es derzeit aus wirtschaftlichen Gründen leider nicht möglich, eine Beitragssenkung zu erwägen.

Im Vertrag mit Adelby 1 sind zwei Gremien benannt, deren Besetzung mit Vertretern der Gemeinde durch die Gemeindevertretung erfolgen muss. Der Sozialausschuss schlägt der Gemeindevertretung folgende Besetzung vor:

Trägerausschuss: Bürgermeister (ist laut Vertrag festgelegt) und Petra Neuhaus.

Kindertagesstättenbeirat: 3 Vertreter der Gemeinde, einer ist stimmberechtigt: Petra Neuhaus, Ute Bewernick, Joachim Pahl.

TOP 6: Kulturangebot in Wees, hier: Neujahrskonzert

Der Vorsitzende informiert über den aktuellen Planungsstand: Die Künstler/innen sind engagiert, die Technik ist bestellt, die Werbung in den Mooritaten und im Amtsboten ist erfolgt, die Plakate, Flyer und Tickets sind gedruckt, die Anmeldung bei der Gema ist erfolgt. Jetzt bleibt zu hoffen, dass möglichst viele Bürgerinnen und Bürger das Angebot wahrnehmen, damit das wirtschaftliche Defizit überschaubar bleibt.

Zur weiteren Kulturarbeit in Wees:

Der Ausschuss bestehend aus Niels Wolfsdorf, Ilse Simonsen und Joachim Pahl hat sich bereit erklärt, weitere Veranstaltungen nach folgendem Konzept durchzuführen:

| | |
|--------------------------------------|--|
| Anzahl der Veranstaltungen: | 4 bis 5 |
| Art der Veranstaltung: | Musik, Theater, Vortrag |
| Werbung: | Flyer, Homepage der Gemeinde, FT |
| Eintrittspreise: | ungefähr 10 bis 12 € (abhängig von der Künstlergage) |
| Ausfallbürgschaft durch die Gemeinde | 2000€ für 2019 |

Dem Ausschuss wird die Entscheidung über die Nutzung von vorliegenden Angeboten übertragen.

Der Ausschuss achtet auf eine günstige Kosten-Nutzen-Relation.

Der Ausschuss legt am Jahresende eine Abrechnung vor.

Das Konzept wird einstimmig gebilligt.

TOP 7: Wahl Seniorenbeirat

Folgender Fahrplan ist festgelegt:

a. Veröffentlichung im Amtsboten (laut Satzung erforderlich); Erscheinungstermin: 01.12.2018.

b. Einreichen der Wahlvorschläge bis 04. Januar 2019 (laut Satzung bis 6 Wochen vor der Wahl).

c. Wahl am 15. Februar 2019.

d. Die Mitglieder des Wahlvorstandes werden vom Gemeindevorstand berufen (5 Personen). Bereitschaft zur Übernahme des Wahlvorstands zeigen: Petra Neuhaus, Uwe Painer, Andreas Andresen, Jochen Müller, Joachim Pahl.

TOP 8: Discotaxi:

Niels Wolfsdorf berichtet, dass die Rückfahrt von Jugendlichen aus Glücksburg und Munkbrarup nach dem abendlichen Discobesuch am Wochenende zurzeit von den dortigen Gemeinden finanziell unterstützt wird. Das Taxi fährt nur auf Anforderung zweimal in der Nacht. Er regt an, dass die Gemeinde Wees sich hier anschließt. Die Jugendlichen zahlen selber 3,50€ bei Abfahrt um Mitternacht und 4,50€ bei späterer Abfahrt. Der Differenzbetrag wird anteilig von den Gemeinden getragen.

Nach kurzer Erörterung beschließt der Sozialausschuss einstimmig, probeweise für das Jahr 2019 hier teilzunehmen, um am Ende des Jahres eine Bilanz zu ziehen, ob das Taxi tatsächlich auch von Jugendlichen aus Wees genutzt wird.

TOP 9: Ausstattung Blockhaus:

Der Vorsitzende berichtet, dass es Filzstopfengleiter für die Stühle im Blockhaus gibt, die zu einer deutlichen Reduktion der Lärmbelastung führen. Durch Vorführung eines probeweise umgerüsteten Stuhls wird dieser Effekt eindrucksvoll belegt. Der Ausschuss beschließt einstimmig, alle Stühle damit auszurüsten und gleichzeitig Reservematerial für 10 Stühle zu beschaffen.

TOP 10: Verschiedenes:

Der Vorsitzende berichtet:

Spielplätze: Die in der letzten Sitzung des Sozialausschusses beschlossene Beschilderung ist angebracht.

Beleuchtung Blockhaus: Die Laterne ist zwischenzeitlich aufgestellt und funktioniert, so dass eine ordentliche Beleuchtung gewährleistet ist.

Der vor einiger Zeit auf dem Spielplatz Marrensmoor eingebrachte Kies unter verschiedenen Spielgeräten wird in Kürze ausgetauscht, weil das Material nicht der DIN-Norm entspricht.

Beim Aufhängen der Weihnachtsbeleuchtung zeigten sich verschiedene Mängel, so dass für die Weihnachtszeit 2019 grundlegende Erneuerungen erforderlich werden. Das muss auf der nächsten Sozialausschusssitzung behandelt werden.

Protokollant:
Andreas Andresen

Ausschussvorsitzender:
Joachim Pahl